

Medienmitteilung:

Allianz investiert in erste deutsch-britische Stromverbindung NeuConnect

- **Das 2,8 Mrd. Euro-Projekt NeuConnect, das eine wichtige neue Verbindung zwischen zwei der größten Energiemärkte Europas schaffen wird, hat heute den Financial Close erreicht**
- **Die Bauarbeiten für den neuen Interkonnektor, der erstmals deutsche und britische Stromnetze miteinander verbindet, sollen noch in diesem Jahr beginnen**
- **Mit NeuConnect können über einen Zeitraum von 25 Jahren über 13 Mio. Tonnen CO₂ eingespart werden und bis zu 1,5 Mio. Haushalte mit Strom versorgt werden**

München, 21. Juli 2022

NeuConnect, von Allianz Capital Partners im Auftrag der Allianz Gesellschaften in einem Konsortium mit Meridiam und Kansai Electric Power angeführt, hat heute die Finanzierungsvereinbarungen mit einem Konsortium internationaler Banken und Finanzinstitute für das 2,8 Mrd. Euro (2,4 Mrd. Britische Pfund)-Projekt unterzeichnet. NeuConnect ist ein privat finanzierter Gleichstrom-Interkonnektor, eine Stromleitung über Ländergrenzen hinweg, der die erste direkte Verbindung zwischen deutschen und britischen Stromnetzen herstellen wird.

Mit dem heutigen Financial Close und der kürzlich erfolgten Vergabe einer Reihe von Großaufträgen wird NeuConnect noch in diesem Jahr mit den ersten Bauarbeiten an dem Projekt beginnen. Mit einer Länge von 725 km wird NeuConnect einer der größten Interkonnektoren weltweit werden. NeuConnect soll bis 2028 in Betrieb gehen und zur Sicherung der europäischen Energieversorgung beitragen:

- **Mehr Versorgungssicherheit:** NeuConnect wird eine „unsichtbare Energieautobahn“ mit Unterseekabeln errichten, über die bis zu 1,4 GW Strom in beide Richtungen zwischen Deutschland und dem Vereinigten Königreich fließen kann. Mit dieser Leistung können bis zu eineinhalb Millionen Haushalte versorgt werden. NeuConnect trägt damit zu einer stabileren Energieversorgung bei.

Erhebliche Verringerung der CO₂-Emissionen und Unterstützung der Netto-Null-Ziele:

Durch die Einspeisung erneuerbarer Energiequellen in Deutschland und Großbritannien können laut einer Analyse* durch das Projekt über einen Zeitraum von 25 Jahren Nettoeinsparungen von über 13 Mio. Tonnen CO₂ erreicht werden.

- **Das größte deutsch-britische Infrastrukturprojekt mit Symbolkraft:** Neben der Schaffung einer neuen wichtigen Energieinfrastrukturanlage steht NeuConnect für eine wichtige symbolische Verbindung zwischen der deutschen und britischen Wirtschaft.

Um den NeuConnect-Interkonnektor an das Stromnetz anzuschließen, werden in der niedersächsischen Region um Wilhelmshaven und auf der britischen Isle of Grain an der Mündung der Themse je ein neues Umspannwerk gebaut. In beiden Ländern werden die Vorarbeiten noch in diesem Jahr beginnen. Der eigentliche Baubeginn und die Verlegung der Unterwasserkabel sind für das Jahr 2023 geplant.

Christoph Holzer, Managing Director bei Allianz Capital Partners, sagte:

„Angesichts des auch in Zukunft anhaltenden starken Ausbaus von erneuerbaren Energien und der damit einhergehenden Notwendigkeit die Netzinfrastruktur zu stärken, leistet NeuConnect einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Energiewende. Als einer der weltweit größten Infrastrukturinvestoren freuen wir uns daher besonders, im Auftrag unserer Versicherungskund*innen, das Projekt von Beginn an mitentwickelt zu haben und nun, nach vier Jahren, zu einer erfolgreichen Umsetzung zu bringen. Als nachhaltiges Projekt, das einmal mehr den Zusammenhalt in Europa unabhängig von seinen Grenzen unterstreicht, wird NeuConnect zur Sicherung der zukünftigen Energieversorgung von Millionen von Menschen mit erneuerbaren Energien beitragen.“

Julia Prescott, Aufsichtsratsvorsitzende von NeuConnect und Partnerin bei Meridiam, unterstrich:

„NeuConnect wird eine neue wichtige Energieverbindung zu einer Zeit schaffen, in der nachhaltige, widerstandsfähige Verbindungen in ganz Europa noch nie so wichtig waren. Die Realisierung innovativer, hochkomplexer Projekte liegt in der DNA von Meridiam. Als Hauptinvestor von NeuConnect sind wir stolz darauf, den Financial Close für eines der weltweit größten Interkonnektorenprojekte zu erreichen. Dies ist ein bedeutender Meilenstein, der die erste direkte Energieverbindung zwischen Großbritannien und Deutschland einen wichtigen Schritt näherbringt.“

Mikio Matsumura, Senior Executive Vice President von Kansai Electric Power Co, betonte:

„NeuConnect ist ein beispielhaftes Projekt, das wesentlich zur Dekarbonisierung von Strom beitragen und gleichzeitig die Versorgungssicherheit gewährleisten wird. Wir freuen uns, mit so starken Partnern zusammenzuarbeiten, und sind entschlossen, das Projekt mit unserem eigenen technologischen Know-how zu unterstützen, das wir in unserer langen Geschichte als großer Stromversorger in Japan erworben haben. Als Unternehmen hat sich Kansai klare und proaktive Ziele gesetzt, wie sie in unserer Strategie „Zero Carbon 2050“ und unserem mittelfristigen Managementplan ausgeführt sind, um den weltweiten Wandel hin zu sauberer

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

Energie und einer kohlenstofffreien Gesellschaft anzuführen. Für uns ist das NeuConnect-Projekt ein unschätzbare Teil dieses langfristigen Engagements."

NeuConnect Britain Ltd wurde 2018 gegründet und hat sich in nur vier Jahren von einem neu gegründeten Unternehmen bis zum Financial Close zu einem der weltweit größten Interkonnektorenprojekte entwickelt.

*<https://www.ofgem.gov.uk/sites/default/files/2022-06/NeuConnect%20response%20Appendix%20B1%20to%20NeuConnect%20FPA1656513741506.pdf>

Hinweise für die Redaktion:

Weitere Informationen über das NeuConnect-Projekt finden Sie unter www.neuconnect-interconnector.com

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Meilensteine von NeuConnect finden Sie [hier](#):

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Pia Gröger

Tel. +49 89 1220 8267

E-Mail:

pia.groeger@allianzcapitalpartners.com

Über Allianz Capital Partners

Allianz Capital Partners ist einer der Asset Manager der Allianz Gruppe für alternative Eigenkapitalanlagen und Teil von Allianz Global Investors. Allianz Capital Partners verwaltet über 52 Milliarden Euro an alternativen Assets für die Allianz Gruppe und Drittinvestoren*. Unser Investitionsschwerpunkt liegt dabei auf Private Equity, Infrastruktur und erneuerbaren Energien. Unsere Anlagestrategie zielt darauf ab, attraktive, langfristige und stabile Renditen für unsere Kunden zu generieren. *Daten zum 30. März 2022

Über die Allianz

Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 126 Millionen* Privat- und Unternehmenskunden in mehr als 70 Ländern. Versicherungskunden der Allianz nutzen ein breites Angebot von der Sach-, Lebens- und Krankenversicherung über Assistance-Dienstleistungen und Kreditversicherung bis hin zur Industrieversicherung. Die Allianz ist einer der weltweit größten Investoren und betreut im Auftrag ihrer Versicherungskunden ein Investmentportfolio von etwa 809 Milliarden Euro. Zudem verwalten unsere Asset Manager PIMCO und Allianz Global Investors 2,0 Billionen Euro für Dritte. Mit unserer systematischen Integration von ökologischen und sozialen Kriterien in unsere Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen sind wir unter den führenden Versicherern im Dow Jones Sustainability Index. 2021 erwirtschafteten über 155.000 Mitarbeiter für die Gruppe einen Umsatz von 148,5 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 13,4 Milliarden Euro.

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

* Einschließlich nicht konsolidierter Einheiten mit Allianz Kunden.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Prognosen oder Erwartungen, die auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen und bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten oder Ereignisse können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Abweichungen können sich aus Änderungen der Faktoren ergeben, einschließlich der folgenden, aber nicht beschränkt auf: (i) die allgemeine wirtschaftliche Lage und Wettbewerbssituation in den Kerngeschäftsfeldern und -märkten der Allianz, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) negative Publizität, aufsichtsrechtliche Maßnahmen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf die Allianz Gruppe, andere Finanzdienstleister und die Finanzdienstleistungsbranche im Allgemeinen, (iv) Häufigkeit und Schwere der versicherten Schadenereignisse, einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben, und die Entwicklung der Schadenaufwendungen, (v) Sterblichkeits- und Krankheitsraten bzw. -tendenzen, (vi) Stornoraten, (vii) die Ausfallrate von Kreditnehmern, (viii) Änderungen des Zinsniveaus, (ix) Wechselkurse, insbesondere des Euro/US-Dollar-Wechselkurses, (x) Gesetzes- und sonstige Rechtsänderungen einschließlich steuerlicher Regelungen, (xi) die Auswirkungen von Akquisitionen einschließlich damit zusammenhängender Integrations- und Restrukturierungsmaßnahmen sowie (xii) die allgemeinen Wettbewerbsfaktoren, die in jedem Einzelfall auf lokaler, regionaler, nationaler und/oder globaler Ebene gelten. Viele dieser Veränderungen können durch Terroranschläge und deren Folgen verstärkt werden.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Allianz übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.

Privatsphäre und Datenschutz

Die Allianz SE ist dem Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet. Erfahren Sie mehr in unserer [Datenschutzerklärung](#).